797. Murau, Stadt.

1. a) Leibsteuer 1527. Nr. 128.

b) Rauchgeld 1572/1574. Nr. 132.

c) Herdsteuer 1705/1709. St. 11.

2. Grundbücher:

a) Grundbuch bei der Stadt Murau. Mit Eintragungen nur zu den Häusern Nr. 4—8 sowie über den Schwarzenberg'schen Grundbesitz in der Stadt und den Grundbesitz des Bürger-Bruderhauses daselbst: 1737 ff.

A. Murau 51/63.

b) Haus-Nr. 1—60: GbNR BG. Murau Nr. 99 a. ca. 1820.

c) Haus-Nr. 61—111: GbNR BG. Murau Nr. 99 b. ca. 1820.

d) Haus-Nr. 112—151: GbNR BG. Murau Nr. 99 c. ca. 1820.

e) Haus-Nr. 1—75: GbNR BG. Murau Nr. 98. Abg. 1879.

f) Haus Nr. 76—151: GbNR BG. Murau Nr. 99. Abg. 1879.

798. Murau, Pfarrgült.

1. Urbare:

- a) (1464): Urbar. Mit Verzeichnis über Stiftungen und Stiftungsbriefe zur St. Matthäus-Pfarrkirche. Mit Nachträgen bis Anfang des 16. Jh.s. — Mell CXIII.
 - Staatsarchiv Trebon, Zweigstelle in Česky Krumlov, Nr. 316. Mikrofilm im StLA.
 - 2. Cop. Ppr. 19. Jh. in A. Murau 128/258 b.
- b) Urbarregister: 1526, 1546—1550.
 Staatsarchiv Trebon, Zweigstelle in Česy Krumlov, IV/27. Xerokopie im StLA X-59/a.
- 2. Leibsteuer 1527. Nr. 364.
- 3. Anlage des Wertes 1542. Neue Einlage 1543. Gültschätzung 1542 25/351.
- 4. Urbare:
 - a) 1682. Diö. A. Graz-Seckau, Kasten IX, Sign. E/6, Pfründe I.
 - b) 1753 Oktober 30, Graz: Subrepartitionsurbar. Pfarrarchiv zu Murau.
- 5. Theresianischer Kataster, Mit Stiftreg, Extr. 1749 und Subrep. Tab. 1753.

J Pf. 16.

6. Grundbücher:

Ämter St. Georgen ob Murau (U 1—43) in den KG. St. Lorenzen o. M. (1, 11, 12, 18—23, 25, 36, 40), St. Georgen o. M. (3, 5—10, 13, 14, 39, 41, 43), Lutzmannsdorf (15, 16, 24), Bodendorf (26—29, 42), Hinterburg (30), Frojach (31), Stallbaum (32, 38), Murau (33—35) und Egidi (37). — Ohne Abschlüsse (2, 4, 17),

Stadl an der Mur (U 44—54) in den KG. Stadl (44—51, 53, 54) und Predlitz (52),

Ranten (U 55—62) in den KG. Seebach (55—57, 59, 60), Krakauhintermühlen (58) und Ranten (61, 62) und

Krakaudorf (63—68), Schöderberg (69, 70, 72, 73), Rinegg (71, 76—82), Feistritz a. K. (74, 75), Freiberg (83) und Althofen OG. Peterdorf (84).

1. GbNR BG, Murau Nr. 114.

Abg. um 1880.

- 2. Extrakt U 30: GbNR BG. Oberwölz Nr. 33.
- 3. Extrakte U 74, 75: GbNR BG. Oberwölz Nr. 37,
- 4. Extrakt U 84: GbNR BG. Oberwölz Nr. 40.
- 5. Supplement-Band: GbNR BG. Murau Nr. 115.

Inhaltsübersicht:

Unter 1 a: Untertanen gesondert ausgewiesen zu: Bodendorf, Stadl a. d. M., Scheifling, Stallbaum, Auen OG. Laßnitz b. M., Am Sand, Lerchberg OG. St. Georgen o. M., St. Lorenzen o. M., Ranten und Ocherling, Ofen KG. Winklern bei Oberwölz, St. Peter a. K., Lutzmannsdorf, Egidi, An der Gassen und Priewald.

Notiz, betr. den Tausch eines Gutes am Schrattenberg, 1456. — Die Pfarrhofgründe. — Die Krautgärten des Pfarrers bei der Stadt.

Unter 1 b, 2 und 3: Untertanen ohne örtliche oder ämterweise Aufgliederung. Unter 4—6: Die Ämter St. Georgen o. M., Stadl a. d. M., Ranten und Krakau.

Sonstiges:

Unter 1 a: Die Robot-Tagwerke der Mäher, Recher und Heuführer sowie sonstiger Robotpflichtiger. — Dienste an Eiern, Käsen, Gänsen, Hühnern und Hasen. — Flachs-, Schultern- und Lämmerzinse. —

Notiz aus 1464 betr. die Erneuerung und Bedienung der Orgel. — Vergleichstabelle von 1—11 Lot Silber mit den entsprechenden Pfennigwerten. —

Verzeichnis von Messe- und Jahrtagstiftungen. — Nachtrag: Namentliche Aufführung weiterer Jahrtagstiftungen zur Matthäus-Pfarrkirche. — Stolgebühren. — Die Rechte und Zinse des Mesners. — Notizen über verschiedene kirchliche Verrichtungen. — Verzeichnis der zur Pfarrkirche gehörigen Urkunden (nur nach Ausstellern).

799. Murau, Pfarrkirchengült St. Matthäus.

Zeitweise mit den vier Kaplaneigülten und der Gült der St. Anna-Kirche bei der Heiligenstatt.

1. a) Leibsteuer 1527.

Nr. 365.

b) Rauchgeld 1572/1573.

Nr. 381.

- 2. Anlage des Wertes 1542. Neue Einlage 1543. Gültschätzung 1542 25/351.
- 3. Urbare und Urbarregister:
 - a) Urbarfragment über verschiedene Stiftungsgülten: ca. 1500.

A. Murau 128/258, a.

Vgl. dazu auch Staatsarchiv Trebon, Zweigstelle in Česky Krumlov Nr. 512. — S. a. das Kopialbuch der Stiftungsbriefe 1300—1468 und 1300—1684, ol. Hs. 3626, in A. Murau 131/270, a.